

Amtsblatt

der Königlichen Regierung zu Allenstein.

Stück 18.

Ausgegeben zu Allenstein, am 1. Mai 1912.

1912.

Inhalt:

Verordnungen und Bekanntmachungen der Königlichen Ministerien.

Nr. 290. „Beagid“-Acetylenapparate.

Verordnungen und Bekanntmachungen des Königlichen Oberpräsidenten.

Nr. 291. Amtsbezirk Ziegenberg Nr. 2 des Kr. Osterode.

Verordnungen und Bekanntmachungen des Königlichen Regierungspräsidenten.

Nr. 292. Entziehung der Bestallung als Landmesser.

Nr. 293. Genehmigung einer Lotterie.

Bekanntmachungen des Bezirksausschusses.

Nr. 294. Schonzeit für Birz- und Haselhähne.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Nr. 295. Statut betr. die dem Landeshauptmann beizuzordnenden oberen Beamten.

Nr. 296 u. 297. Enteignung im Kreise Osterode.

Nr. 298. Desgleichen in der Gemarkung Nacharren.

Nr. 299. Desgleichen " " Babienten.

Nr. 300. Umgemeindung im Kreise Neidenburg.

Nr. 301. Ostdeutscher Taschenfahrplan 1912.

Nr. 302. Bestellung als Vertreter des Amtsrichters in Bischofsstein.

Personalmeldungen.

Bekanntmachungen der Kgl. Ministerien.

290. Die Firma Bosphorische Elektrizitäts-Aktiengesellschaft in Lechbruck (Schwaben) hat beantragt, ihre in der anliegenden Drucksache dargestellten und beschriebenen Acetylenapparate (sogenannte „Beagidapparate“) abweichend von den Bestimmungen in § 2 der Polizeiverordnung, betreffend die Herstellung, Aufbewahrung und Verwendung von Acetylen, in oder unter Räumen, die zum Aufenthalt von Menschen bestimmt sind, für Beleuchtungszwecke zuzulassen. Nachdem durch den Deutschen Acetylenverein in Berlin eingehende Betriebsprüfungen des nach dem Verdrängungssystem arbeitenden Apparats und insbesondere auch der bei ihm zu verwendenden Patronen aus präpariertem Karbid (sogen. „Beagidpatronen“) in bezug auf Beständigkeit, Gasausbeute und Nachvergassung mit zufriedenstellendem Erfolge vorgenommen worden sind, bestehen keine Bedenken, ihn für Beleuchtungszwecke in den aus dem anliegenden Prospekt ersichtlichen drei Ausführungsgrößen (T. 50/4 mit 1 kg, T. 70/4 und T. 90/2 mit je 2 kg Füllung an „Beagid“-Patronen) in oder unter Räumen, die zum Aufenthalt von Menschen bestimmt sind, ausnahmsweise zulassen und ihn auch von der im § 1 der Acetylenverordnung geforderten polizeilichen Anzeige sowie der in § 23 vorgeschriebenen amtlichen Prüfung zu befreien, sofern nachstehende Bedingungen erfüllt sind:

1. Die Beagidpatronen müssen so beschaffen sein, daß von ihnen unter gewöhnlichen Betriebsverhältnissen auch bei mäßigen Stößen nur Stücke von höchstens Erbsengröße und auch diese nur in geringer Menge abfallen, und daß die Patronen bei abgeperrtem Apparat keine größere Nachvergassung ergeben, als stündlich durchschnittlich 2,5 % des Anfangsgewichts der ganzen Patronenfüllung entspricht.

2. Die Patronen sind wasserdicht zu verpacken und auf der Verpackung mit der Bezeichnung des präparierten Karbids („Beagid“) unter Beifügung der Herstellungsfirma nebst Aufschrift „Vor Kälte zu schützen, da gefährlich, wenn nicht trocken gehalten“ zu versehen. Die Lagerung von Patronen in Kellern ist untersagt.

3. Die Apparate dürfen nur in gut lästbaren Räumen aufgestellt werden, die mindestens 25 cbm Luftraum enthalten.

4. Der Aufstellungsraum muß genügendes Tageslicht haben, um in ihm alle erforderlichen Arbeiten ohne künstliche Beleuchtung vornehmen zu können. Er muß ferner durch seine Lage und Bauweise oder andere geeignete Maßnahmen vor Frost geschützt sein.

5. Die Aufstellung muß so erfolgen, daß der Apparat gegen Erschütterungen und Stoß geschützt ist. Offenes Licht und Feuer müssen mindestens 3 m Abstand von den Apparaten haben.

6. Der Anschluß der Apparate darf nur an festverlegte, gasdichte Rohrleitungen erfolgen. Schlauchverbindungen sind unzulässig.

7. Die Reinigung, Unterjuchung und Neubeschickung der Apparate darf nur bei Tage und im Freien, niemals bei offenem Licht erfolgen.

8. Wenn der Apparat längere Zeit nicht benutzt werden soll, so sind etwa noch vorhandene Patronenreste zu entfernen; ebenso ist der Apparat von Kalkschlamm und Wasser zu entleeren.

9. Die Uebervachung und Bedienung des Apparats darf nur durch zuverlässige, mit der Einrichtung und dem Betrieb vertraute Personen erfolgen.

10. Jeder Apparat muß mit einem Fabrikshilde versehen sein, das an den zur Befestigung dienenden Zinntropfen den Stempel des Bayerischen Revisions-

vereins erkennen läßt und auf dem die Bezeichnung der Firma, das Jahr der Anfertigung, die laufende Fabriknummer, die Typennummer „B 1“, die Füllung an präpariertem Karbid („Beagid“) in kg, die höchste Stundenleistung in Litern (75, 150 und 300 Liter), die Zahl der anzuschließenden Flammen von 10 Litern Stundenverbrauch (5, 10 und 10 Flammen) vermerkt sind.

11. In unmittelbarer Nähe des Apparats ist in dauerhafter, gegen zerstörende Einflüsse genügend geschützter Weise eine mit deutlicher Zeichnung der Gesamtapparatur versehene, klare Beschreibung und Gebrauchsanweisung mit Sicherheitsvorschriften anzubringen.

Die die Beagidapparate ausführende Firma hat sich zur Erfüllung dieser Bedingungen für sich und ihre Wiederverkäufer bereit erklärt. Zur Kontrolle darüber, daß die Beagidpatronen in gleicher Beschaffenheit, Beständigkeit, mit gleicher Gasausbeute und nicht höherer Nachvergassung geliefert werden, als sie zu den eingangs erwähnten Versuchen Verwendung gefunden haben, wird eine mindestens einmal jährlich erfolgende, stichprobeweise Nachprüfung durch den Deutschen Acetylenverein an Proben vorgenommen werden, die dem im freien Handel befindlichen Vorrat an Beagidpatronen entnommen sind. Das unter 11 er wählte Plakat wird inhaltlich mit der hier beigefügten Drucksache übereinstimmen.

Ich erlaube, die Gewerbeaufsichtsbeamten und Ortspolizeibehörden unter Veröffentlichung dieses Erlasses im Amtsblatt auf die auf Grund des § 21 der Acetylenverordnung dort zweckmäßig allgemein und unter den eingangs erwähnten Einschränkungen und Bedingungen zu erteilende Ausnahme von den Bestimmungen der §§ 1, 2 und 23 a. a. O. hinzuweisen.

Für die Gewerbeaufsichtsbeamten sind außerdem Abdrücke dieses Erlasses ausschließlich der Anlage beigefügt. Zeichnungen und Beschreibungen der Apparate sind im Bedarfsfalle von der ausführenden Firma anzufordern.

Berlin W. 9, den 15. März 1912.

Der Minister für Handel und Gewerbe.

J. B.: gez. Schreiber.

An die Herren Regierungspräsidenten und den Herrn Polizeipräsidenten hier. J.-Nr. III. 1747.

Vorstehenden Ministerialerlaß bringe ich hierdurch zur allgemeinen Kenntnis.

Auf Grund des § 21 der Polizeiverordnung vom 9. Juli 1906 betreffend die Herstellung, Aufbewahrung und Verwendung von Acetylen, sowie die Lagerung von Carbid (Amtsblatt 1906 S. 290 ff.) will ich die Ausnahme von den Bestimmungen der §§ 1, 2 und 23 a. a. O. unter den im vorstehenden Erlasse erwähnten Einschränkungen und Bedingungen für die vorerwähnten Apparate für den Regierungsbezirk Allenstein hierdurch allgemein zulassen.

Allenstein, den 23. April 1912.

I. W. 751. Der Regierungs-Präsident.

Verordnungen und Bekanntmachungen des Königlichen Oberpräsidenten.

291. Für den Amtsbezirk Ziegenberg Nr. 2 des Kreises Osterode habe ich den Rittergutsbesitzer Grafen von Rothenburg in Ziegenberg auf eine weitere Amtsdauer von sechs Jahren zum Stellvertreter des Amtsvorstehers ernannt.

Königsberg, den 3. April 1912.

Der Ober-Präsident der Provinz Ostpreußen.

Verordnungen und Bekanntmachungen des Königlichen Regierungspräsidenten.

292. Dem vereideten Landmesser Karl Gustav Frenzel in Cottbus ist durch rechtskräftig gewordenen Erkenntnis des Königlichen Oberverwaltungsgerichts vom 26. September 1910 die Bestallung als Landmesser entzogen worden.

Allenstein, den 20. April 1912.

C. B. 578. Der Regierungs-Präsident.

293. Dem geschäftsführenden Ausschusse für den Schneidemühlener Luxusferdemarkt ist die Erlaubnis erteilt worden, gelegentlich des im Herbst dieses Jahres in Schneidemühl stattfindenden Pferdemarktes eine öffentliche Verlosung von Wagen, Pferden, Fahrrädern und anderen Wertgegenständen zu veranstalten und die Lose in der ganzen Monarchie zu vertreiben. Der Vertrieb der Lose ist nicht zu beanstanden.

Allenstein, den 26. April 1912.

I. O. e. 199. Der Regierungs-Präsident.

Bekanntmachungen des Bezirksausschusses.

294. Beschluß

in der Sitzung am 19. April 1912.

Für das Jahr 1912 soll es hinsichtlich des Anfangs der Schonzeit für Birken- und Haselhähne bei den gesetzlichen Bestimmungen verbleiben; die Schonzeit für Birken- und Haselhähne beginnt daher am 1. Juni 1912. Der Schluß der Schutzzeit für Fasanenhähne wird auf den 17. Mai festgesetzt; die Fasanenhähne sind daher vom 18. Mai 1912 ab mit der Jagd zu verschonen.

Allenstein, den 21. April 1912.

C. 4. 12. O. Der Bezirksausschuß zu Allenstein.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

295. Statut

für die Provinz Ostpreußen, betreffend die dem Landeshauptmann beizuordnenden oberen Beamten.

Auf Grund der Paragraphen 8 und 35 und in Ausführung des Paragraphen 93 der Provinzialordnung vom 29. Juni 1875 wird für den Provinzialverband von Ostpreußen hierdurch folgendes bestimmt:

§ 1. Dem Landeshauptmann werden zur Mitwirkung bei Erledigung der Geschäfte der gesamten kommunalen Provinzialverwaltung beziehungsweise bei Wahrnehmung der Geschäfte des Vorstandes der Landesversicherungsanstalt der Provinz Ostpreußen

acht obere Beamte mit beratender Stimme zugeordnet.

§ 2. Zur Mitwirkung bei Erledigung der Wegebauverwaltung und der sonstigen Bauverwaltung wird dem Landeshauptmann ein oberer bautechnischer Beamter mit beratender Stimme zugeordnet.

§ 3. Vorstehendes Statut tritt an die Stelle des vom Provinziallandtag der Provinz Ostpreußen unter dem 21. Januar 1896 beschlossenen Statuts, betreffend die dem Landeshauptmann beizuordnenden oberen Beamten.

So beschlossen in der Sitzung des Provinziallandtages der Provinz Ostpreußen am 4. März 1912.

gez. Fürst zu Dohna-Schlobitten, Vorsitzender.

gez. Barkowski, Schriftführer.

gez. Schnetka, Protokollführer.

Urkundlich unter Siegel und Unterschrift ausgefertigt.

Königsberg, am 14. März 1912.

Der Landeshauptmann der Provinz Ostpreußen.
(Siegel.) gez. von Berg.

Auf den Bericht vom 28. März d. Js. will Ich das zurückfolgende Statut für die Provinz Ostpreußen, betreffend die dem Landeshauptmann beizuordnenden oberen Beamten, vom 4. März d. Js. gemäß § 119 Nr. 1 der Provinzialordnung vom 29. Juni 1875/22. März 1881 hierdurch genehmigen.

Achilleion, Corfu, den 6. April 1912.

gez. Wilhelm R.

ggeez. von Dallwitz.

An den Minister des Innern.

Vorstehendes Statut wird hierdurch gemäß § 8 der Provinzialordnung vom 29. Juni 1875 zur öffentlichen Kenntnis gebracht.

Königsberg, am 22. April 1912.

Der Landeshauptmann der Provinz Ostpreußen.
(Siegel.) von Berg.

296. Nachdem ich in der Angelegenheit, betreffend die Feststellung der Entschädigung für diejenigen in der Gemarkung Ruhwalde belegenen, dem Besitzer Gottfried Naguschewski und Ehefrau Charlotte geb. Dusza gehörigen Flächen (Band 3 Blatt 89), welche zum Bau der Eisenbahn Bergfriede—Gr. Tauersee zu enteignen sind, von dem Herrn Regierungs-Präsidenten hier selbst mit Führung der kommissarischen Verhandlungen beauftragt worden bin, habe ich bezüglich dieser Gemarkung auf der Naguschewski'schen Parzelle Termin auf **Dienstag, den 14. Mai d. Js., vormittags 9³/₄ Uhr** anberaumt und lade hierzu die Beteiligten, welche keine besondere Vorladung erhalten haben, hierdurch zur Geltendmachung ihrer Rechte mit dem Bemerkten vor, daß beim Ausbleiben Beteiligten die Entschädigung ohne ihr Zutun festgestellt und wegen Auszahlung oder Hinterlegung derselben verfügt werden wird.

Die Kosten des Verfahrens trägt der Kreis Osterode.

Allenstein, den 29. April 1912.

Der Kommissar

für das Entschädigungs-Feststellungs-Verfahren.

I. Y. 366 I. Dr. Barthels, Regierungsrat.

297. Nachdem ich in der Angelegenheit, betreffend die Feststellung der Entschädigungen für diejenigen in der Gemarkung Marienselde belegenen, dem praktischen Arzt Dr. Theophil Rzepnikowski in Löbau (Band 5 Blatt 148), dem Besitzer Anton Wilkowski und Ehefrau in Marienselde (Band 1 Bl. 12 und Band 2 Blatt 30) und dem Tischler Gustav Gajewski und Ehefrau in Marienselde (Band 1 Bl. 11) gehörigen Flächen, welche zum Bau der Eisenbahn Bergfriede—Gr. Tauersee zu enteignen oder dauernd zu belasten sind, von dem Herrn Regierungs-Präsidenten hier selbst mit Führung der kommissarischen Verhandlungen beauftragt worden bin, habe ich bezüglich dieser Gemarkung an Ort und Stelle auf **Dienstag den 14. Mai d. Js. und zwar: a) vormittags 10¹/₂ Uhr bei Rzepnikowski, b) vormittags 10³/₄ Uhr bei Wilkowski und c) vormittags 11¹/₂ Uhr bei Gajewski** Termin anberaumt und lade hierzu die Beteiligten, welche keine besondere Vorladung erhalten haben, hierdurch zur Geltendmachung ihrer Rechte mit dem Bemerkten vor, daß beim Ausbleiben Beteiligten die Entschädigung ohne ihr Zutun festgestellt und wegen Auszahlung oder Hinterlegung derselben verfügt werden wird.

Die Kosten des Verfahrens trägt der Kreis Osterode.

Allenstein, den 29. April 1912.

Der Kommissar

für das Entschädigungs-Feststellungs-Verfahren.

I. Y. 366 II. Dr. Barthels, Regierungsrat.

298. Nachdem ich in der Angelegenheit, betreffend die Feststellung der Entschädigungen für diejenigen dem Besitzer Bialluch und der Gemeinde Macharren gehörenden Flächen, welche zum Bau von Staubecken in der Gemarkung Macharren zu enteignen sind, von dem Herrn Regierungs-Präsidenten in Allenstein mit Führung der kommissarischen Verhandlungen beauftragt worden bin, habe ich bezüglich dieser Gemarkung an Ort und Stelle auf **Sonnabend, den 11. Mai 1912, vormittags 9 Uhr** Termin anberaumt und lade zu demselben die Beteiligten, welche keine besondere Vorladung erhalten haben, hierdurch zur Geltendmachung ihrer Rechte mit dem Bemerkten vor, daß beim Ausbleiben Beteiligten die Entschädigung ohne ihr Zutun festgestellt und wegen Auszahlung oder Hinterlegung derselben verfügt werden wird. Die Kosten des Verfahrens trägt der Staat.

Johannisburg, den 27. April 1912.

Der Kommissar für das Entschädigungs-Feststellungs-Verfahren.

Schoen, Regierungs-Assessor.

299. Nachdem ich in der Angelegenheit, betreffend die Feststellung der Entschädigungen für diejenigen den Besitzern Friedrich **Badzinski** in Snsdromwolla, **Pasternak** und der **Gemeinschaft der Separationsinteressenten in Babienten** gehörenden Flächen, welche zum Bau von Staubecken in der Gemarkung Babienten zu enteignen sind, von dem Herrn Regierungspräsidenten in Allenstein mit Führung der kommissarischen Verhandlungen beauftragt worden bin, habe ich bezüglich dieser Gemarkung an Ort und Stelle auf **Freitag, den 10. Mai 1912, vormittags 9 Uhr** Termin anberaumt und lade zu demselben die Beteiligten, welche keine besondere Vorladung erhalten haben, hierdurch zur Geltendmachung ihrer Rechte mit dem Bemerkten vor, daß beim Ausbleiben Beteiligter die Entschädigung ohne ihr Zutun festgestellt und wegen Auszahlung oder Hinterlegung derselben verfügt werden wird. Die Kosten des Verfahrens trägt der Staat.

Johannisburg, den 27. April 1912.

Der Kommissar für das Entschädigungs-
Feststellungs-Verfahren.

Schöen, Regierungs-Assessor.

300. Beschluß. Auf den Antrag der Kgl. Spezialkommission in Ortelsburg vom 18. März d. Js. hat der Kreisaußschuß des Kreises Neidenburg in seiner Sitzung am 27. März d. Js. gemäß § 2 Ziffer 4 der Landgemeindeordnung vom 3. Juli 1891 bei Zustimmung sämtlicher Beteiligten beschlossen:

1. „Es werden von dem Gemeindebezirk Wallendorf die in der Gemarkung Wallendorf belegenen Parzellen Nr. 86/24, 85/26, 84/29 etc., des Kartenblatts 1, Nr. 1, 337/3, 338/4, 101 und 102 des Kartenblatts 2, Nr. 11, 269/96, 270/97, 271/98, 104/13, 263/40, 264/41, 265/92, 262/25 etc., 108/13 und 1 des Kartenblatts 3 in der Größe von zuj. 215,2825 ha mit 113,33 Taler Reinertrag und die Wegeparzellen Nr. 275/99 und 12 des Kartenblatts 3 in der Größe von zuj. 1,1890 ha und
2. von dem Gemeindebezirk Malgaosen die in der Gemarkung Malgaosen belegenen Parzellen Nr. 157/18 etc., 158/19 etc., 150/7 etc., 155/15 etc. und 149/15 etc. des Kartenblatts 1 in der Größe von zuj. 87,4769 ha mit 12,36 Taler Reinertrag und die Wegeparzellen Nr. 153/6 und 162/20 des Kartenblatts 1 in der Größe von zuj. 0,7400 ha abgezweigt und mit dem Forstgutsbezirk Kaltenborn vereinigt.
3. Von dem Gemeindebezirk Schuttichen werden die Parzellen Nr. 72/43, 44, 45, 100/46, 101/46 und 47 des Kartenblatts 2, Nr. 55, 56, 57, 58 und 59 des Kartenblatts 3 in der Größe von zuj. 41,6010 Hektar mit einem Reinertrage von 24,48 Taler abgezweigt und mit dem Forstgutsbezirk Malga vereinigt.
4. Von dem Forstgutsbezirk Kaltenborn wird die

in der Gemarkung Forst Grünfließ belegene Parzelle Nr. 103/67 des Kartenblatts 12 in der Größe von 72,47 Ar mit 0,32 Taler Reinertrag abgezweigt und mit dem Gemeindebezirk Wallendorf vereinigt.“

Dieser Beschluß hat am 20. April 1912 die Rechtskraft erlangt.

Neidenburg, den 22. April 1912.

Der Kreisaußschuß des Kreises Neidenburg.

301. Soeben erschien an Stelle des früheren Ostdeutschen Kursbuches der Ostdeutsche Taschenfahrplan vom 1. Mai 1912. Er enthält die sämtlichen Strecken der Direktionsbezirke Bromberg, Danzig und Königsberg, die anschließenden Strecken der Direktionsbezirke Posen und Stettin, wichtige Reiseverbindungen von und nach Berlin, Oberschlesien und dem Riesengebirge, sowie Kleinbahnen und Postverbindungen und als besondere Beilage das „Merkbuch für Reisende.“ Der Taschenfahrplan ist bei sämtlichen Fahrkarten-Ausgabestellen der Direktionsbezirke Bromberg, Danzig, Königsberg und den anschließenden Nachbarstationen sowie im Buchhandel zum Preise von 20 Pfennig käuflich zu haben.

Bromberg, den 26. April 1912.

Königliche Eisenbahndirektion.

302. Gemäß § 24,2 Ausf.-Ges. zum Gerichtsverfassungsgesetz habe ich dem Amtsrichter in Bischofsstein den Amtsrichter in Köffel anstelle des Amtsrichters in Seeburg zum Vertreter bestellt.

Königsberg, den 20. April 1912.

Der Oberlandesgerichtspräsident.

Personalnachrichten.

In Sensburg ist der Kaufmann Karl **Steputat** zum unbesoldeten Magistratsmitgliede gewählt. Diese Wahl ist für den Rest der Amtsdauer des ausgeschiedenen Ratmanns Krosta, d. i. bis zum 30. November 1914, bestätigt worden.

In Hohenstein Ostpr. ist der Färbereibesitzer Josef **Feuerabendt** zum unbesoldeten Magistratsmitgliede gewählt. Diese Wahl ist für den Rest der Amtsdauer des ausgeschiedenen Ratmanns Nase, d. i. bis zum 26. März 1914, bestätigt worden.

Dem Arzte Dr. **Seßler** in Löben ist auf Grund bestandener Prüfung das Befähigungszeugnis zur Verwaltung einer Kreisarztstelle erteilt worden.

Der Strafanstaltsinspektor **Schulke** von der Strafanstalt Wartenburg ist zum 1. Mai 1912 in gleicher Eigenschaft an die Strafanstalt in Ratibor und der Strafanstaltssekretär **Geguns** von der Strafanstalt in Striegau zum 1. Juni 1912 unter Ernennung zum Strafanstaltsinspektor an die Strafanstalt in Wartenburg versetzt worden.

Zum 1. Juli d. Js. ist der Förster **Scheichont** zu Pasdrosz, Oberförsterei Ramud, auf die Försterstelle zu Nikolaiten in der Oberförsterei Nikolaiten versetzt worden.

Hierzu der Deffentliche Anzeiger Stück 18, eine Sonderbeilage und das Steckbriefregister Stück 18

Sonderbeilage

zu Stück 18

des Amtsblattes der Königl. Regierung zu Allenstein.

Verteilungsplan

des Bedarfs der Ruhegehaltskasse für die Lehrer und Lehrerinnen an den öffentlichen Volksschulen und den der Kasse angehlossenen nichtstaatlichen höheren und mittleren Schulen des Regierungsbezirks Allenstein für das Rechnungsjahr 1912.

	M	S
1. Nach dem Stande vom 1. Oktober 1911 sind erforderlich:		
1. zu dem durch die Staatsbeiträge nicht gedeckten Teile der Ruhegehälter für die Lehrer und Lehrerinnen, welche Stellen an öffentlichen Volksschulen inne gehabt haben	285299	
2. für Lehrer und Lehrerinnen von angehlossenen höheren und mittleren Schulen	7317	50
3. Vergütung des Kassenanwalts	300	—
4. Hierzu die Mehrausgabe aus dem Jahre 1910	40299	12
	Ga.	333215 62

II. Das beitragspflichtige Dienst Einkommen stellt sich wie folgt:	
a. für die Lehrer und Lehrerinnen an den öffentlichen Volksschulen auf	3695000 M.
b. für die Lehrer und Lehrerinnen an angehlossenen mittleren Schulen auf	78300 "
zusammen auf	3773300 M.

Es entfallen demnach auf je 100 M. beitragspflichtigen Dienst Einkommens

$$\frac{333215,62 \times 100}{3773300, —} = 8,83 \text{ rund } 9,00 \text{ M.}$$

Das der Berechnung zugrunde gelegte beitragspflichtige Dienst Einkommen und die gemäß dem Gesetze vom 23. Juli 1893 (G.-S. S. 194) von den Schulverbänden zu leistenden Beiträge sind in der nachstehenden Übersicht im einzelnen aufgeführt. Die Beiträge werden in vierteljährlichen Teilbeträgen im voraus eingezogen werden.

Der Plan hat dem Kassenanwalt zur Prüfung vorgelegen; Einwendungen gegen denselben sind nicht erhoben. Innerhalb 4 Wochen nach dieser Bekanntgabe steht den einzelnen Schulverbänden die Klage im Verwaltungsstreitverfahren auf Abänderung des Verteilungsplanes bei dem Bezirksausschuß zu. Die Klage hat jedoch keine aufschiebbare Wirkung.

Allesstein, den 27. März 1912.

II. G. a. 938.

Königliche Regierung, Abteilung für Kirchen- und Schulwesen.

Kreis und Schulverband	Dienst- ein- kommen		Kreis und Schulverband	Dienst- ein- kommen		Kreis und Schulverband	Dienst- ein- kommen	
	M	M Pf.		M	M Pf.		M	M Pf.
Kreis Lych.			Ostrokollen	1800	162	Gzarnowken	1200	108
Baitklowen	1600	144	Piasken	1600	144	Czyprken	2600	234
Barannen	4200	378	Pietraschen	4600	414	Dannowen	3000	270
Bartossen	3000	270	Piffanigen	4300	387	Faulhoeeden	1200	108
Bobern	4200	378	Plowitznen	1400	126	Gablick, Gr.	5900	531
Borken	1400	126	Popowen	2400	216	Gneist	1800	162
Borzymmen	6100	549	Pravdzisten	1800	162	Grondzken	4400	396
Chelchen	1400	126	Prostken	15100	1359	Jagodnen Gr.	1200	108
Chrzanowen	2100	189	Przytopen	2400	216	Jauer, Gr.	4400	396
Claussen	4100	369	Przytulken	1600	144	Jesziorken	1400	126
Czerwonken	1200	108	Regeln	2400	216	Kleszewen	1600	144
Dlugossen	4400	396	Reuschenorf	1400	126	Königshöhe	4400	396
Dombrowken	4200	378	Rogallen	1400	126	Konopken, Gr.	4400	396
Dorschen	1400	126	Romanowen	4400	396	Konopken, Kl.	1900	171
Dingen	1200	108	Rosinsko	3400	306	Koluchen, Gr.	3200	288
Goldenau	1600	144	Rostken	3000	270	Koszinnen	1600	144
Gollubien	3800	342	Rundstieß	4400	396	Kruglinnen	4400	396
Gollupken	1900	171	Rydzewen	1600	144	Krzyzahnen	3200	288
Gorlen	3200	288	Saborowen	1600	144	Lawken	4400	396
Gorlowken	3800	342	Sanien	3800	342	Lipinsken	3800	342
Grabnick	7500	675	Sawadden	3800	342	Lipowen	4400	396
Gronskan	1400	126	Schedliskan	2800	252	Marczinawolla	4400	396
Hellmahnen	1400	126	Schitoren	1600	144	Masuchowken	6300	567
Jesziorowken	1600	144	Sczeszinowen	5300	477	Mertenheim	3600	324
Jucha	5600	504	Sdeden	1900	171	Milken	6300	567
Jwaschken	1600	144	Seliggen	4400	396	Mromken	1400	126
Kallenczinnen	2400	216	Sieden	1200	108	Neuhof	4500	405
Kallinowen	7500	675	Stomagko	4300	387	Notisten, Gr.	1800	162
Kalken	2800	252	Stomentnen	1600	144	Notisten, Kl.	1600	144
Kiehlen	2400	216	Strzyppen	1200	108	Okrongeln	1600	144
Kolleschnicken	1400	126	Soffen	3000	270	Orlen	4400	396
Krolowolla	3000	270	Sordachen	2600	234	Orlowen	4800	432
Krzyzewen	1200	108	Stagen	4200	378	Paprodtken	5700	513
Krzywen Alt	4400	396	Stożnen	3200	288	Pammern	2200	198
Langsee	4200	378	Stradaunen	6300	567	Pierkunowen	2600	234
Lasken, Gr.	1800	162	Sugken	3400	306	Piezonken	1800	162
Lasken, Kl.	1600	144	Sybba	3800	342	Radzien	2600	234
Laszmiaden	1800	162	Sypittken	4600	414	Rübenzahl	1400	126
Leegen	4000	360	Szameiten	3600	324	Rydzewen	5100	459
Lipinsken	2600	234	Thaluffen	2600	234	Salza	3400	306
Lysowen	1600	144	Wiersbowen	4600	414	Schedliskan	4000	360
Lysken	1400	126	Wischniowen	4900	441	Schemionken	2600	234
Marczynowen	2600	234	Woszellen	1600	144	Schwidbern	2800	252
Millewen	4000	360	Wysocken	3000	270	Skoppen	2600	234
Moldzien	2800	252	Zenjen	1600	144	Skorupken	1800	162
Monczen	4200	378	Lych, Volksschule	41700	3753	Slabowen	4200	378
Mrossen, Gr.	4400	396	Lych, höhere Mäd- chenschule	32800	2952	Spiergten	4400	396
Mylucken	1200	108	Kreis Löwen.			Stafwinnen	4400	396
Myluffen	2800	252	Bogaczewen	4400	396	Stürlack, Gr.	4100	369
Neuendorf	6500	585	Gamionken	3100	279	Stürlack, Kl.	4400	396
Niekraffen	3200	288	Gampen	1600	144	Sucholasken	3800	342
Ogrodtken	3000	270	Gronau	2200	198	Sulimmen	3400	306
Orzechowen	4400	396				Eczyballen h. D.	2600	234

Rassen- beitrag	Kreis und Schulverband	Dienst- ein- kommen	Rassen- beitrag	Kreis und Schulverband	Dienst- ein- kommen	Rassen- beitrag	Kreis und Schulverband	Dienst- ein- kommen	Rassen- beitrag
08	Eczyballen h. R.	4000	360	Kessel, Gr.	4000	360	Seehöhe	1600	144
234	Talken	4400	396	Königsdorf	1200	108	Starzinnen	3800	342
270	Trossen	1400	126	Königstal	3100	279	Stodden	1600	144
08	Upalten, Gr.	3000	270	Konopfen	2200	198	Snopfen	5500	495
31	Wensowfen	4200	378	Konzewen	1400	126	Sowirog	1200	108
62	Weydicken	1400	126	Kosken	1900	171	Spalienen, Kl.	1400	126
96	Widminnen	9000	810	Kosuchen	5700	513	Strzelnicken	3800	342
08	Willkassen	5100	459	Kotten	1400	126	Sulin. enen	4000	360
96	Wissowatten	1800	162	Kowalewen	3400	306	Symfen	1400	126
26	Wolla	3100	279	Kreuzofen	3800	342	Thurowen	4400	396
44	Wronnen, Gr.	4200	378	Kruffewen	1600	144	Trzonken	4000	360
96	Wronnen, Kl.	2200	198	Krzywinkten	2800	252	Tuchlinnen	2600	234
96	Zondern	2600	234	Kumilsko	4700	423	Turoscheln, Gr.	4100	369
71	Zögen	27600	2484	Kurwien, Gr.	4700	423	Ublig	1200	108
88	Rhein Stadt	15100	1359	Kurzionken	2800	252	Waldersee	1200	108
4	Kr. Johannisb.			Sipnicken	1200	108	Weiffuhnen, Gr.	2400	216
86	Babrosten	2100	189	Sisken	4200	378	Wiertel, Gr.	2600	234
6	Belzonzen	4400	396	Sissen	2400	216	Wiersbinnen	4900	441
6	Bilizen	1200	108	Sippa	1600	144	Wiesenheim	1600	144
2	Bogumillen	1600	144	Syffuhnen	2400	216	Wilken	1600	144
6	Breitenheide	1900	171	Supfen	1200	108	Wlosten	1400	126
6	Brennen	2200	198	Monethen	1400	126	Wopnen	2200	198
7	Bzurren	3800	342	Mykoffen	3000	270	Zechen, Kl.	1400	126
4	Schmielewen	3200	288	Mysken	1600	144	Zollerndorf	3600	324
7	Szarnen	1200	108	Nieden	3600	324	Johannisburg St.	26700	2403
3	Szwalinnen Gr.	1200	108	Niedzwedzen	2600	234	Bialla	16600	1494
5	Szyborren	2600	234	Nittken	2200	198	Krys, Stadt	16900	1521
2	Omussen	4200	378	Oboyen	2800	252	Kr. Sensburg.		
	Dombrowfen	4400	396	Orlowen	2800	252	Allmoyen	2200	198
	Drygallen	7800	702	Osczywilken	3400	306	Alweyden	6700	603
	Dupfen	2200	198	Osranten	1800	162	Babienten	3600	324
	Dybowen	4200	378	Oblewen	1200	108	Bagnowen, Alt	3800	342
	Eckersberg	3200	288	Pawlozinnen	2200	198	Bagnowen, Kl.	1400	126
	Erdmannen	3600	324	Pianken	3600	324	Baranowen	4000	360
	Faulbruch	1200	108	Pilchen	4400	396	Borowen mit Nebenschl. Glognau)	4200	378
	Gehsen	7600	684	Pogobien, Mittel	3800	342	Borowerwald	1200	108
	Gregersdorf	2400	216	Pogobien, Hinter	1200	108	Bosemb	3000	270
	Grodzisko	1600	144	Quicka	1400	126	Brödienen	3800	342
	Grünheide	3600	324	Rakowen, Adl.	1400	126	Burschewen	3400	306
	Grushen	1400	126	Rogallen, Gr.	1200	108	Carwen	4200	378
	Gurra	2600	234	Rosinsko, Gr.	4600	414	Choszewen	4400	396
	Gusken	1200	108	Rostken	4400	396	Erutinnen	4400	396
	Gutten, G.	5300	477	Rybittwen	3000	270	Ezerwanken	1200	108
	Gutten, J.	2600	234	Ruhden	3100	279	Dietrichswalde	1800	162
	Gutten, K.	4200	378	Sabielen	1900	171	Eckertsdorf	2800	252
	Heydick	3300	297	Salleschen	1800	162	Eichmedien	4500	405
	Jakubben	3100	279	Sastrosnen	4000	360	Faszen	3000	270
	Jaschowen	1400	126	Sawadden	3600	324	Fedornwalde	2200	198
	Jeglinnen	1200	108	Schiaft	1200	108	Ganthen	1400	126
	Kallenzinnen	4000	360	Schweifowen, Gr.	4400	396	Gaynen	1200	108
	Kallischken	2200	198	Schwiddern	4200	378	Gehland, Alt	4400	396
	Karpa	2800	252	Sdunowen	4400	396	Giesewen	4400	396
	Kessel, Adl.	2600	234	Sdorren	4000	360			

Kreis und Schulverband	Dienst- ein- kommen		Kreis und Schulverband	Dienst- ein- kommen		Kreis und Schulverband	Dienst- ein- kommen	
	M	M Bf		M	M Bf		M	M Bf
Glashütte	1400	126	Schönfeld	3600	324	Gaasenberg	3400	306
Gollingen	1400	126	Seehesten	5000	450	Jablonsen	1600	144
Gonswen	4000	360	Selbongen	4400	396	Jakobswalde	1800	162
Grabowen	3600	324	Sgonn	1200	108	Jellinowen	4200	378
Grabowken	2600	234	Siemanowen	4000	360	Jerutten, Kl	6900	621
Grunau	2600	234	Sonntag	4200	378	dto. Gr.	5100	459
Gurkeln	2800	252	Sorquitten	3500	315	Jeschonowitz	2600	234
Guttenwalde	1400	126	Stamm, Gr.	1200	108	Kallenczin	4000	360
Heinrichshöfen	2400	216	Surmowen	2400	216	Kelbassen	1400	126
Jaulzen	1400	126	Sysdroy, Neu	1400	126	Kannwiesen	1800	162
Isnothen	3200	288	Sysdroyosen	1400	126	Keykuth, Alt	4400	396
Jakobsdorf	2800	252	Talten	3000	270	dto. Neu	4200	378
Jägerswalde	1400	126	Ufta, Alt	7300	657	Riparren	1600	144
Kamionken, Gr.	3100	279	Warpuhnen	5500	495	Robbelhals	1600	144
Kelbonken, Alt	4200	378	Weißenburg	4400	396	Robulten	4900	441
Kerstinowen	3200	288	Wessolowen	1600	144	Rollodzengrund	1600	144
Koslau	3600	324	Wiersba	1200	108	Rowallid	2100	189
Koffewen	1200	108	Wiersbau	1800	162	Krummsuß	2200	198
Koffewen, Ober	2200	198	Wigrinnen	3800	342	Kufukswalde	2400	216
Kozargen	2600	234	Wosnizen	4000	360	Kugburg	4400	396
Krummendorf	2600	234	Zagkowen	1900	171	Kasperguth	1200	108
Langanken	1200	108	Zollernhöhe	3600	324	Langenwalde	2600	234
Langenbrück	1400	126	Sensburg	35100	3159	Lattana, Gr.	2600	234
Langendorf	5100	459	Nikolaiken	17400	1566	Lehlesken	4200	378
Lindendorf	2600	234	Krs. Ortelsbg.			Lehmanen	3200	288
Lubjemen	2800	252	Anhaltsberg	3200	288	Leſchienen, Gr.	3600	324
Maſcharren	4400	396	Barranowen	4200	378	Leynau	3400	306
Maradtken	2800	252	Bärenbruch	1900	171	Gr. u. Kl. Lipowitz	6300	567
Moſythienen	2100	189	Beutnerdorf	15400	1386	Lucka	3600	324
Mertinsdorf	4900	441	Bialygrund	4400	396	Liebenberg	8300	747
Muntowen, Alt	2200	198	Blumenau, Gr.	4000	360	Malschöwen	2600	234
Neeberg	1400	126	Borken Gr.	3400	306	Maryöwen	3000	270
Nikolaihorſt	2400	216	Borken b. J.	1600	144	Mensguth	8900	801
Oſchewen	4400	396	dto. b. B.	2800	252	Michelsdorf	3200	288
Onuſrigowen	1600	144	Bottowen	3300	297	Mingſen	5300	477
Peiſchendorf	6100	549	Çayken, Alt	4400	396	Montwitz	3800	342
Pfaſſendorf	3200	288	Çenzel	3000	270	Moſythienen	3200	288
Poſſchendorf	3200	288	Dankheim, Gr.	5300	477	Materschobenſee	1800	162
Prandowen	3200	288	dto. Kl.	1900	171	Narenthen	3200	288
Proberg, Alt	2400	216	Damerauwolka	1400	126	Nowojowig	2600	234
Pruſchinowen	2300	207	Erben	2400	216	Oſchienen	5500	495
Pruſchinowenwolka	1200	108	Farienen	5300	477	Oſchönſken	4000	360
Puſtnick	3200	288	Flammberg	5100	459	Paterschobenſee	1600	144
Reuſchendorf	3100	279	Friedrichſtal	1800	162	Pfaſſendorf	2400	216
Ribben	4900	441	Friedrichshof	11500	1035	Piaſſutten	6700	603
Roſoggen	3600	324	Fürſtenwalde	4900	441	Pirwitz, Gr.	4400	396
Rudczanny	3300	297	Gawrzyalken	4000	360	Ploſhen	1400	126
Rudowken, Alt	4400	396	Geiſtingen	1200	108	Powalczin	1400	126
Rudwangen	3200	288	Gilgenau	1900	171	Pruffowborref	1900	171
Salpia	3200	288	Georgensguth.	1400	126	Puppen	7100	639
Schaden	1900	171	Glauch	2200	198	Radzienen	5100	459
Salpleim	4400	396	Grammen	5500	495	Rauſchen, Gr.	5700	513
Schimonken	5400	486	Grünwalde	5900	531	Rheinswein	3800	342

Kassen- beitrag	Kreis und Schulverband	Dienst- ein- kommen		Kreis und Schulverband	Dienst- ein- kommen		Kreis und Schulverband	Dienst- ein- kommen		Kassen- beitrag
		M	M Bf		M	M Bf		M	M Bf	
306	Hogallen	1200	108	Cabienen	4400	396	Truchsen	2600	234	
144	Kocklaß	1600	144	Clawsdorf	4700	423	Voigtsdorf	2900	261	
162	Kohmanen	4400	396	Comienen	1600	144	Walkeim	3000	270	
378	Kudzisken	6600	594	Damerau	2600	234	Walensee	3000	270	
621	Kummy	7300	657	Elsau	1800	162	Wangst	3200	288	
459	Kuttken, Kl.	2800	252	Fleming	3700	333	Wengohen	4900	441	
234	Kuttlowen	3100	279	Frankenau	4100	369	Willims	4000	360	
360	Sabiellen einschl. Nebenschule in Finsterdamerau	3000	270	Freundenberg	6100	549	Wolka, Gr.	1800	162	
26				Fürstenau	3000	270	Wonneberg	1600	144	
62				Gerthen	3200	288	Worplac	3200	288	
96	Samplatten	5500	495	Glockstein	4900	441	Bischofsburg			
78	Scheufelsdorf	4000	360	Heinrichsdorf	4600	414	Volksschule	30600	2754	
44	Schiemanen, Gr. m.			Kefitten	3200	288	geh. Knaben- u.			
44	Schiemanen Neu	6900	621	Kölln, Gr.	5600	504	Mädchenschule	18200	1638	
41	Schiemanen, Kl.	3100	279	Klackendorf	3800	342	Bischoffstein	22900	2061	
44	Schodmac	3200	288	Kleisac	1800	162	Röffel	28200	2538	
89	Schöndamerau, Gr.	6200	558	Kraemersdorf	3200	288	Seeburg			
98	Schützendorf	4000	360	Krausen	4000	360	Volksschule	22000	1980	
16	Schwentainen	11000	990	Krofau	5300	477	geh. Knabenschul.	9400	846	
96	Schwirgstein	2600	234	Labuch	3000	270	Stadtkreis			
8	Seedanzig	1600	144	Landau	2100	189	Allenstein			
34	Seelonken	3000	270	Lautern	4800	432	Allenst., Volkssch.	128000	11520	
4	Sezpanken	1400	126	Legienen	2300	207	do Mdch. Mittelsch.	17900	1611	
8	Sendrowen	1400	126	Linglac	1400	126	Vdfr. Allenstein			
8	Spalieneu, Gr.	1400	126	Lofau	3200	288	Abstich	2600	234	
4	Suchorowig	1200	108	Loszainen	4400	396	Bartelsdorf, Gr.	5600	504	
6	Theerwisch	4300	387	Mönsdorf, Gr.	2800	252	dto. Neu	4800	432	
7	Waldbusch	3200	288	Neudims	3000	270	Bertung, Gr.	5000	450	
4	Wallen	1800	162	Ottern, Gr.	5700	513	dto. Kl.	3000	270	
7	Wapflig	2800	252	Plaußen	3200	288	Braunswalde	4800	432	
4	Wappendorf	4400	396	Plößen	3100	279	Bruchwalde	1800	162	
0	Alt-Werder	1400	126	Pollkeim	2200	198	Buchwalde, Gr.	5500	495	
3	Wawrochen	4200	378	Prossitten	2800	252	Caplitainen	1900	171	
	Wessolgrund	1200	108	Raschung	5000	450	Crämersdorf	1600	144	
	Wessolowen	3200	288	Ridbach	5300	477	Cronau, Gr.	6400	576	
	Wolka	1400	126	Robawen	5500	495	Damerau, Gr	4400	396	
	Willamowen	5500	495	Roßlacz	5000	450	Daumen	1800	162	
	Worfengrund	4200	378	Rothfließ	3200	288	Derz	5100	459	
	Wujaken	4200	378	Samlacz	5300	477	Deuthen	5300	477	
	Wyjegen	1400	126	Santoppen	1200	108	Dietrichswalde	5400	486	
	Wyntemp	1600	144	Sauerbaum	4600	414	Divitten	5000	450	
	Wysockygrund	3800	342	Scharnigk	5300	477	Dorotowo	4400	396	
	Zawohten	2100	189	Schellen	2400	216	Fittigsdorf	3400	306	
	Zielonygrund	2600	234	Schöneberg	4200	378	Friedrichstädt	1800	162	
	Zrielsburg	3400	306	Schönborn	4200	378	Gedaitzen	1800	162	
	Passenheim	25100	2259	Soweiden	3600	324	Gillau	1800	162	
	Willenberg	16900	1521	Stanislawo	3200	288	Göttkendorf	3800	342	
	Kreis Köffel.	14500	1305	Striewo	2800	252	Gottken	7000	630	
	Bansen	3400	306	Sturmhubel	5700	513	Gradtken	2800	252	
	Bischdorf	3400	306	Teistimmen	3000	270	Grasfau	2100	189	
	Bösfau, Gr.	2400	216	Tollnigk	3400	306	Grieslienen	2800	252	
	Bredinken	4400	396	Tornienen	1200	108	Gronitten	5800	522	
	Bürgerzdorf	7400	666		1400	126		2200	198	
		4200	378		1800	162	Hermzdorf	3200	288	

Kreis und Schulverband	Dienst- ein- kommen		Kreis und Schulverband	Dienst- ein- kommen		Kreis und Schulverband	Dienst- ein- kommen	
	M	M Pf		M	M Pf		M	M Pf
Preußen	2100	189	Wilmsdorf	3200	288	Langgut	3000	270
Prion	2600	234	Wychrowitz	1400	126	Lautens	1800	162
Przellan Gr.	1300	117	Weidenburg	27500	2475	Lehwalde, Gr.	5200	468
Buchallowen	4400	396	Solbau	26000	2340	dto., Kl.	1800	162
Burgalken	2600	234	Kr. Osterode.			Leip	4900	441
Radomin	1400	126	Altenhagen Gr.	3800	342	Lichteinen Kgl.	3000	270
Reitkoben	3200	288	Altstadt	3200	288	Lindenwalde	1600	144
Rekowniga	4400	396	Arnau	4400	396	Lobenstein, Kl.	1200	108
Reuschwerder	1400	126	Fergriede	4200	378	Locken	7000	630
Roggen	4200	378	Bieberswalde	7300	657	Ludwigsdorf	2600	234
Ronkfen	1400	126	Bienau	4400	396	Manchengut	4700	423
Ruttkowiz	3200	288	Bießellen	3800	342	Maransen, Gr.	1400	126
Rymoczin	1800	162	Bogunshöwen	4400	396	dto., Kl.	1200	108
Saberau	3300	297	Brückendorf	4200	378	Mariensfelde	3000	270
Saddek	4400	396	Buchwalde	9900	891	Marwalde	6200	558
Eaglau	1400	126	Dembenofen	1200	108	Mertinsdorf	2400	216
Saffronken	3000	270	Döhringen	4900	441	Meizen	1200	108
Sakrau Kl.	2200	198	Doehlau	4800	432	Mispelsee	3200	288
Sakrau Gr.	1600	144	Domkau	1200	108	Mittelgut	2100	189
Salustken	1400	126	Dröbnitz	3200	288	Mosfen	3100	279
Sawadden	1400	126	Dungen	3800	342	Mörken	4200	378
Scharnau	6200	558	Elgenau	5700	513	Moschnitz	1400	126
Schläffen Gr.	3800	342	Faltianken	1800	162	Mühlen	4900	441
Schläffen Kl.	4000	360	Faulen	2400	216	Nadrau	1200	108
Schönkau	2800	252	Frödau	1400	126	Nappern, Gr.	2800	252
Schönwiese	4600	414	Frögenau	4000	360	dto., Kl.	1200	108
Schuttschen	4200	378	Callinden	3500	315	Neudorf	1400	126
Schuttschenofen	1400	126	G. nshorn b. G.	1800	162	Osterwein	3000	270
Schwarzenofen	1600	144	Gehfeld, Kl.	2800	252	Ostrowitt	1900	171
Sczuplienen	1900	171	Geierwalde	3000	270	Parwolken	1200	108
Seeben	4900	441	Gilgenau	3800	342	Paulsgut	4400	396
Siemienau	3200	288	Görlitz, Kr.	1200	108	Persing	1200	108
Sierokopaf	1800	162	Grieben, Gr.	4400	396	Peterswalde	6100	549
Stottau	4900	441	Gröben, Gr.	3800	342	Platteinen	4200	378
Studayen	3200	288	Groschken	1600	144	Podleiken	1600	144
Sturpien	5700	513	Grünfelde	3000	270	Pözdorf, Gr.	3300	297
Sochen	1400	126	Gusenofen	3100	279	Pulsnick	4400	396
Tauersee Gr.	4600	414	Hajenberg	1200	108	Rapatten	4000	360
Taubendorf	1400	126	Heeslicht	2000	180	Rauschken	4500	405
Tauersee Kl.	1200	108	Hirschberg	7100	639	Reichenau	3300	297
Thalheim	3100	279	Jankowitz	3200	288	Reußen, Kl.	2200	198
Thurau	3300	297	Januschkau	1800	162	Rhein	1400	126
Ulleichen	2600	234	Jonasdorf	2400	216	Röschken	4400	396
Uzdau	6200	558	Jugendfelde	1200	108	Ruhwalde	1600	144
Wallendorf	4200	378	Kämmersdorf	2600	234	Sallewen	3200	288
Waltershausen	3200	288	Kernsdorf	3000	270	Schilbeck	2800	252
Wansen	1200	108	Keßwalde	3800	342	Schmückwalde, Gr.	4600	414
Warchallen	2600	234	Kirchsteinsdorf, Gr.	1800	162	Schwedrich	1200	108
Wasschulken	4000	360	Koiden	2800	252	Schwirgstein	1400	126
Wienzkoben	3100	279	Königsgut	3100	279	Seelesen	3500	315
Wiersbau--Wies- senfeld	2200	198	Kraplau	4000	360	Seemen	3100	279
Wiersbau b. S.	1600	144	Kunhengut	3200	288	Seewalde	1200	108
			Kurken	3300	297	Sensutten	3400	306

Kreis und Schulverband	Dienst- ein- kommen M	Kassen- beitrag M Pf.	Kreis und Schulverband	Dienst- ein- kommen M	Kassen- beitrag M Pf.	Kreis und Schulverband	Dienst- ein- kommen M	Kassen- beitrag M Pf.
Seubersdorf	6900	621	Theuernitz Dorf	5400	486	Barweiden	1600	144
Seuthen	3200	288	Thierberg	7300	657	Bittigswalde	3500	315
Sophienthal	1600	144	Thomareinen	3200	288	Wittmannsdorf	4200	378
Steffenswalde	3400	306	Thomascheinen	2200	198	Wönicken	1200	108
Tafelbude mit Ne- benschl. Barwiese	6000	540	Thurowfen	2200	198	Worleinen	2100	189
Tannenbergl	5400	486	Thymau	1200	108	Gilgenburg	9600	864
Taulensee	1800	162	Thyrau	5500	495	Hohenstein	12900	1161
Tharden	2400	216	Treumwalde	2600	234	Liebemühl	14100	1269
			Waplitz	5100	459	Osterode	64200	5778

de
Stück
Befan
Nr. 314.
Befan
Nr. 315.
Verordn
Regier
Nr. 316.
Nr. 317.
Nr. 318.
Nr. 319.
Nr. 320.
Nr. 321.
Nr. 322.
Befan
314.
ist ein
und d
spruch
3
zu zah
1.
2.
find
der
III.
31
Ar
Be
Ja
na